



D U G G I N G E R D O R F B L A T T

34. Ausgabe – 29. Juni 2006

Aktuelle Informationen

Vollsperrung Kirchstrasse - Oberdorf

Bereits heute informieren wir Sie über die bevorstehende Vollsperrung der Kirchstrasse – Oberdorf. Nach Abschluss der Strassengestaltungsarbeiten wird der Deckbelag in die Strasse eingebaut. Damit die Strasse in der Mitte keine „Naht“ aufweist, wird die gesamte Breite der Verkehrsfläche in einem Arbeitsgang geteert werden, was die vorgenannte Vollsperrung des Strassenkörpers bedingt. Für die Arbeiten sind folgende Daten vorgesehen.

Samstag, 12. August 2006 oder bei schlechtem Wetter steht als Ausweichdatum der Samstag, 26. August 2006 zur Verfügung.

An diesem Wochenende wird die Kirchstrasse und das Oberdorf bis zur Kreuzung bei der Gemeindeverwaltung für sämtlichen Verkehr, mit Ausnahme der Fussgänger, gesperrt werden.

Während der Vollsperrung sind die Ausweichrouten über Schloss Angenstein und Bergmatten für den Verkehr geöffnet. Der Verkehr hat aber im gemässigten Tempo zu erfolgen, sodass keine Fussgänger oder Fahrradfahrer gefährdet werden. Im Bereich der Strasse Bergmatten wird es zudem zu Lastwagenverkehr kommen, welche den Teerbelag für die Baustelle anliefern werden. Somit ist auf dieser Strasse mit zusätzlichen Behinderungen zu rechnen.

Aufgrund der regen privaten Bautätigkeit musste die Vollsperrung auf einen Samstag festgesetzt werden, damit der Lastwagenverkehr der privaten Baustellen nicht behindert wird.

Wir danken Ihnen bereits heute für das Verständnis, welches Sie an diesem Tag den Bauarbeitern entgegen bringen.

Rückblick auf die Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2006

Nur gerade 16 stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner fanden sich zur Gemeindeversammlung am 13. Juni im Schulhaus Ameise zusammen. Der Fussballmatch Frankreich gegen die Schweiz hat wohl manchen von der Teilnahme an diesem Anlass abgehalten.

Nachdem Franz Saladin die Gemeindeversammlung eröffnet hatte, präsentierte Michael Hunold den Anwesenden die Abschlüsse 2005, welche mit einem Ertragsüberschuss von über 29'000 Franken zu Buche schlugen und von den Stimmberechtigten auch angenommen wurden.

Der Kredit von 50'000 Franken für die Erarbeitung des Zonenplans Siedlung Teil West, welches im wesentlichen das Gebiet westlich der Birs vom Schloss Angenstein bis zum Büttenfeld sowie das Gebiet Seetal umfasst, wurde nach kurzer Diskussion angenommen.

Nach nur 45 Minuten konnte Vizepräsident Franz Saladin, welcher den erkrankten Präsidenten Richard Köhli vertrat, die Gemeindeversammlung schliessen, sodass die Anwesenden noch rechtzeitig zum Fussballspiel der Brasilianer zu Hause hätten sein können. Die meisten zogen es allerdings vor, zusammen im Restaurant Sternen den milden Sommerabend bei gemeinsamer Diskussion und ein wenig Flüssigem zu geniessen.

Editorial

Vermutlich haben Sie die Schlagzeilen der letzten Wochen über die Hardwasser AG auch gelesen. Chemiestoffe im Trinkwasser!

Das Problem war schon länger bekannt, mussten sich jetzt die Oberhäupter der Hardwasser AG, zu welchen auch die Baselbieter Regierungsrätin Elsbeth Schneider-Kenel gehört, outen.

Doch wollte anscheinend niemand einen schlafenden Hund wecken und so mussten die betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner jahrelang auf die Aufklärung durch die Greenpeace warten. Gelinde gesagt ist dies eine Schweinerei und einer so grossen Wasserversorgung, wie jener der Hardwasser AG, einfach nicht würdig.

Offene Kommunikation und Dialog zahlen sich nach wie vor am besten aus. Allerdings verursachen Sie auch viel mehr Aufwand als zu schweigen. Dennoch hat es sich der Gemeinderat Duggingen zum Ziel gesetzt, die Bevölkerung früh in Projekte einzubeziehen und bei Bedarf zu informieren.

So wurde vor wenigen Monaten die Bevölkerung aufgerufen, das Trinkwasser abzukochen, da sich allfällige gefährdende Keime darin befinden könnten. Eine Massnahme, die in den regionalen Medien breit getreten wurde. Schlussendlich wurde aber festgestellt, dass das Dugginger Trinkwasser zu jederzeit einwandfreie Qualität aufwies.

Haben wir da nun zu viel informiert oder einfach nur das Prinzip der offenen Kommunikation strikt angewandt? Oder wäre es Ihnen lieber, erst in fünf Jahren zu erfahren wie oft Sie beeinträchtigtes Trinkwasser zu sich genommen haben.

Ich denke, dass der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung richtig handeln, wenn Sie, als betroffene Einwohnerinnen und Einwohner, richtig und schnell informiert werden.

Marcel Müller, Gemeindeverwalter

Aus dem Gemeinderat

Verkehrspolizeikontrollen im Mai

Im Mai hat die Polizei Basel-Landschaft wiederum drei Radarkontrollen auf Dugginger Boden durchgeführt. Für einmal war die Baselstrasse in Aesch mit 18 Prozent Geschwindigkeitsübertretungen führend in den Kontrollen. Erfreulicherweise durfte im Gebiet Apfelsee mit knapp 12 Prozent ein Rückgang der SchnellfahrerInnen festgestellt werden. Auf der Aeschstrasse in Fahrtrichtung Grellingen waren gar nur 2 Prozent der Verkehrsteilnehmer zu schnell unterwegs.

Der Gemeinderat dankt allen Fahrzeuglenkern und Fahrzeuglenkerinnen für die vernünftige Fahrweise.

Rückschnitt von auf öffentliche Parzellen ragenden Bäumen und Sträuchern

Seit Wochen grünt und blüht es wieder in unseren Gärten. Die grüne Pracht kann aber auch die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Daher ist es unerlässlich, dass Bäume und Sträucher an öffentlichen Parzellen auf das vorgeschriebene Mass zurückgeschnitten werden. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass die Äste von Bäumen und Sträuchern bei Regenwetter wesentlich tiefer hängen als bei Sonnenschein. Trotzdem müssen die minimalen Durchgangshöhen eingehalten werden.

Der Gemeinderat bittet alle Gartenbesitzer, die Situation bei ihrem Anstoss an öffentliche Parzellen zu kontrollieren und gegebenenfalls Bäume und Sträucher auf das vorgeschriebene Mass zurückzuschneiden. Dabei soll beachtet werden, dass Sträucher, welche unmittelbar an die Strasse grenzen, nicht höher als 120 cm sein und nicht in das Strassenprofil ragen dürfen.

Der Gemeinderat dankt Ihnen für Ihr Verständnis und die Mithilfe für einen sicheren Verkehr in Duggingen.

Wirtschaftsbewerbung Restaurant Tennisclub Goldenball

Der Gemeinderat hat am 6. Juni 2006 entschieden, dass die Wirtschaftsbewerbung von Herrn Peter Brunner zur Führung des Gastronomiebetriebs Restaurant TC Goldenball im Büttenfeld erteilt werden kann.

Gemeindeverwaltung wird an das Intranet des Kantons Basellandschaft angeschlossen

Der Gemeinderat hat sich entschieden, dass die Gemeindeverwaltung an das Intranet des Kantons Basel-Landschaft angeschlossen werden soll. Somit stehen der Gemeindeverwaltung Zugriffe auf verschiedene Kantonsapplikationen zur Verfügung, welche die Arbeit der Verwaltung ergänzen und erleichtern sollen.

Die definitive Aufschaltung wird auf Anfang September 2006 erfolgen.

Einweihungsfest der neuen Kirchstrasse / Oberdorf

Die Vereine und weitere Institutionen wurden durch den Gemeinderat angeschrieben, ob sie sich an der Teilnahme für ein Einweihungsfest beteiligen wollen. Als Datum wurde der Samstag, 30. September 2006 vorgesehen. Bereits wurde von verschiedener Seite das Interesse angemeldet. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und die gebührende Einweihung unseres neuen Dorfkerns.

Einbrecher in Duggingen unterwegs

Wie wir Sie bereits durch Flyer der Polizei Basel-Landschaft informiert haben, treiben Einbrecher in Duggingen ihr Unwesen. Die Einbrecher haben es vor allem auf schnelle Beute abgesehen und dringen vorwiegend nachts durch Fenster ein und bedienen sich im Erdgeschoss mit den herumliegenden Wertgegenständen. Das Vorgehen ist meist dasselbe. Zuerst wird ein Fenster im Erdgeschoss gekonnt aufgebohrt und schon sind die Einbrecher drin.

Erschweren Sie es den Einbrechern, indem Sie die Rolläden und Lamellenstoren im Erdgeschoss schliessen. Dadurch wird der Aufwand für die Einbrecher höher und das Risiko grösser, durch Geräusche entdeckt zu werden. Sollten Sie einen Einbruch feststellen, informieren Sie umgehend die Polizei. Sollten Sie die Einbrecher noch auf frischer Tat bemerken, bewahren Sie Ruhe und greifen Sie nicht zu unüberlegten Handlungen. Sie könnten sich dabei selbst gefährden.

Gemäss Polizeiberichten könnte es sich bei den Einbrechern um Personen handeln, welche sich tagsüber im Wald verstecken, um Abends auf Beutetour zu gehen. Sollten Sie verdächtige Feststellungen bezüglich Personen in Ihrem Wohngebiet oder im Wald machen, kontaktieren Sie bitte sofort den Polizeiposten Grellingen, Telefon 061 745 90 17, oder die allgemeinen Notrufnummern 117 oder 112.

Aus dem Gemeinderat

Neue Gemeindeverwaltung – Evaluation möglicher Standorte

Die Planungskommission hat, unter Einbezug der Gemeindeverwaltung, mit der punktuellen Auswertung möglicher Standorte für die Gemeindeverwaltung begonnen. Dabei besuchte die Planungskommission mehrere Baselbieter Gemeindeverwaltungen, um sich einen Eindruck über Möglichkeiten einer modernen Gemeindeverwaltung machen zu können.

Augrund dieses Augenscheins und der eigenen Beurteilung haben die Teilnehmer, inklusive der Gemeindeverwaltung, einen Bewertungsbogen ausgefüllt, an dem sich nun ein Standortvorschlag der Planungskommission zu Händen des Gemeinderats richten soll.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass durch die Mitarbeit der Planungskommission die nötigen Grundlagen geschaffen werden, um ein zufriedenstellendes und ganzheitliches Projekt in die Wege zu leiten. Die Arbeit der Planungskommission leistet einen wesentlichen Anteil für die Entscheidungsfindung des Gemeinderates.

Gemeinde an Bauland im Gebiet Hofaggerbühne interessiert

Wie Gemeinderat Franz Saladin bereits an der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2006 die Anwesenden informierte, macht sich der Gemeinderat derzeit Gedanken, Bauland im Gebiet Hofaggerbühne zu erstehen. Mögliche Nutzungen für das Bauland könnte der Bau von Alterswohnungen, einer Gemeindeverwaltung oder einer Kombination aus beidem sein. Besprechungen mit einem verkaufswilligen Grundeigentümer haben bereits stattgefunden. Für einen Landkauf braucht es aber die Genehmigung der Gemeindeversammlung verbunden mit der Kostengutsprache für einen Kredit.

Der Gemeinderat will es nicht unterlassen, Sie frühzeitig in dieses Projekt einzubinden und informiert darum bereits heute über die getätigten Aktionen des Gemeinderates. Sollten sich die Absichten des Gemeinderates konkretisieren, könnte es sein, dass bereits im August oder September eine ausserordentliche Gemeindeversammlung einberufen werden müsste.

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Auflage der Neuzuteilungsunterlagen der Baulandumlegung „Underholle“

Bereits seit dem 14. Juni 2006 liegen bei der Gemeindeverwaltung die Neuzuteilungsunterlagen der Baulandumlegung Underholle bis zum 13. Juli 2006 auf. Die betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer wurden durch die Vollzugskommission mittels eingeschriebenem Brief auf diese Auflage aufmerksam gemacht.

Die Publikation der öffentlichen Auflage wurde bereits im Amtsblatt vom 8. Juni 2006 publiziert. Die Auflageexemplare können zu den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Einsprachen sind schriftlich und begründet mit eingeschriebenem Brief bis spätestens 13. Juli 2006 (Datum des Poststempels) dem Präsidenten der Vollzugskommission, Herrn Dr. Gerhard Frehner, Stellimattweg 5, 4148 Pfeffingen, einzureichen.

Verkehrspolizeiliche Anordnungen

Der Gemeinderat hat folgende verkehrspolizeilichen Anordnungen beschlossen:

Rainrebenweg – Fahrverbot sämtliche Fahrzeuge

Schmittegässli – Fahrverbot sämtliche Fahrzeuge

Bärenfelsweg – Halteverbot auf dem Kehrplatz

Die verkehrspolizeilichen Anordnungen werden am 29. Juni 2006 im Amtsblatt publiziert. Die Anordnungen für den Rainrebenweg und das Schmittegässli, beides Fusswege, sollen die Sicherheit der Fussgänger erhöhen. Ausserdem soll im Bereich Herrenburg / Rainrebenweg die Signalisation für Autofahrer, weitere Gefahr abwenden.

Die Anordnung im Bereich Bärenfelsweg dient vor allem der Aufrechterhaltung des Verkehrs, insbesondere benötigt die Kehrriechabfuhr diesen Kehrplatz um ungehindert die Arbeit zu verrichten.

Weniger Finanzausgleich für Duggingen

Die hohe Steuerkraft der Gemeinde Duggingen bringt es mit sich, dass der Finanzausgleich für 2006 wiederum tiefer ausgefallen ist. Die indexmodifizierte Steuerkraft in der Gemeinde Duggingen liegt derzeit bei 1'938 Franken je Einwohner. Damit liegt Duggingen nun an erster Stelle im Laufental, noch vor der Stadt Laufen und an 26. Stelle im gesamten Kantonsgebiet. So positiv dieser Aspekt ist, muss die Gemeinde nun aber in Zukunft wiederum mehr eigene Mittel an die Löhne des Kindergartens und der Primarschule aufwenden. Der Subventionssatz sinkt von 21 % auf neu 16 %. Vor zwei Jahren waren es noch 38 %. Weiter am steigen sind die Kostenbeteiligung der Gemeinde an die Ergänzungsleistungen und der Beitrag an die Stationäre Betreuung in Heimen und IV-Sonderschulen. Für das Jahr 2007 kann mit einer Stagnation gerechnet werden, da durch viele Neuzuzüger einige Kinder in unsere Gemeinde ansässig werden und somit der Kinderindex, welcher zur Berechnung des Finanzausgleichs ebenfalls einbezogen wird, anschwellen wird.

Terminkalender

30. Juni 2006

Bündelitag, Schulschluss nach Stundenplan

7. Juli 2006

Hauskehricht

14. Juli 2006

Hauskehricht

21. Juli 2006

Hauskehricht

28. Juli 2006

Hauskehricht

1. August 2006

Bundesfeier mit Buure-Zmorge ab 10.00 Uhr Schulhaus Ameise

4. August 2006

Hauskehricht

11. August 2006

Hauskehricht

11. August 2006

Schützengesellschaft 2. obl. Programm 300m von 18.00 – 20.00 Uhr

14. August 2006

Schulbeginn / Kindergartenbeginn

15. August 2006

Altpapiersammlung

18. August 2006

Hauskehricht

21. August 2006

Kartonsammlung

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 27. Juli 2006 ist der 21. Juli. Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich.

Kontakt: redaktion@duggingen.ch

Aus den Parteien

Die FDP Duggingen schlägt die Schaffung eines Mittagstisches vor

Die FDP Duggingen fordert den Gemeinderat in einem Antrag auf, die nötigen Voraussetzungen zu schaffen, damit an mindestens drei Tagen pro Schulwoche für in Duggingen schulpflichtige Kinder eine Verpflegungsmöglichkeit über Mittag, ein so genannter Mittagstisch, angeboten werden kann.

Die Partei hat sich in letzter Zeit intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, wie Einwohnerinnen und Einwohner von Duggingen die Aufgaben in "Familie und Beruf" besser in Einklang bringen und damit Duggingen als Wohnort noch attraktiver gestaltet werden können. Sie hat eine Arbeitsgruppe mit der Konzeptarbeit beauftragt und eine öffentliche Podiumsdiskussion zum Thema organisiert. Als Resultat dieser Arbeiten konnte dem Gemeinderat nun ein detailliertes Konzept vorgelegt werden, wie die nötigen Voraussetzungen für einen Mittagstisch in Duggingen am besten geschaffen werden können.

Aus den Vereinen

1. August-Feier 2006 beim Schulhaus Ameise

Nicht vergessen! 1. August Feier 2006 in Duggingen. Ab 10.00 Uhr Buure Zmorge, Unterhaltung mit Dorfvereinen, Wettbewerbe und Spiele für Kinder.

Auf Ihren Besuch freut sich der Jodlerclub „mis Dörfli“ und der Gemeinderat Duggingen.

Ferienpass 2006 – es hat noch freie Plätze

Was macht Ihr Kind während den Sommerferien 2006. Hoffentlich nicht langweilen oder nur rumhängen oder gar nur vor der Playstation sitzen. Der Ferienpass Laufental-Thierstein bietet schon seit Jahren ein tolles und ausgewogenes wie abwechslungsreiches Programm für Kinder von 7 bis 16 Jahren an.

Gemäss den neuesten Informationen vom Montag, 26. Juni 2006 sind noch 343 Kursplätze nicht belegt. Haben wir ihr Interesse geweckt und möchten Sie weitere Informationen, so kommen Sie doch einfach bei der Gemeindeverwaltung vorbei und nehmen sich die ausführliche Broschüre des Ferienspasses Laufental-Thierstein mit. Ausserdem ist eine Liste mit den noch offenen Kursplätzen ausgehängt und kann bei Bedarf auch abgegeben werden.

JORDI

Hifi • TV • Video

**Verkauf und
Reparaturen**

Kirchgasse 4

4153 Reinach

Telefon 061 - 711 75 30